



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 388 512 A3**

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: **89116643.1**

51 Int. Cl.⁵: **E03C 1/04**

22 Anmeldetag: **08.09.89**

30 Priorität: **23.03.89 DE 3909559**
22.06.89 DE 3920458

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
26.09.90 Patentblatt 90/39

84 Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB IT

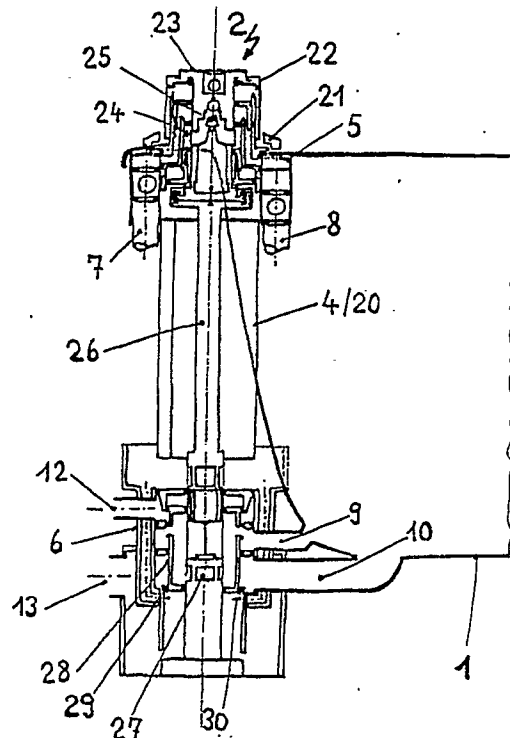
88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **04.12.91 Patentblatt 91/49**

71 Anmelder: **Desch, Kurt Michael, Dipl.-Ing.**
Karl Merkenschlager Strasse 1
W-8220 Traunstein(DE)

72 Erfinder: **Desch, Kurt Michael, Dipl.-Ing.**
Karl Merkenschlager Strasse 1
W-8220 Traunstein(DE)

54 **Armatur für Badewannen.**

57 Die Erfindung bezieht sich auf eine Armatur für Badewannen mit einer Mischbatterie zum Mischen von Kalt- und Heißwasser und einem Zulauf am Boden der Wanne. Um eine einfache Montage der Armatur zu ermöglichen, wird gemäß der Erfindung vorgeschlagen, diese zwischen einem oberen und einem unteren Installationsblock (5, 6) anzuordnen, wobei alle Elemente symmetrisch um die Längsachse (A) des Installationsschachtes angeordnet sind. Von der unterhalb des Wannenrandes angeordneten Mischbatterie (24) strömt das Wasser durch ein Zentralrohr (26) in Richtung auf den unteren Installationsblock (6) und tritt am unteren Ende des Zentralrohres in eine dieses ummantelnde Umschaltbuchse (28) aus. Die Austrittsschlitze der Umschaltbuchse kommunizieren dann je nach deren Stellung entweder mit einem Badewanneneinlaß (9) oder einer Duschleitung (12). Im unteren Bereich des Zentralrohres (26) ist noch eine Bimetallsäule (36) vorgesehen, mit der die eingestellte Temperatur des Mischwassers durch Verschieben der Mischkegel der Mischkammer aufrechterhalten wird. Mit einer zusätzlichen Verstelleinheit kann eine Nachlaß-Automatik für Heißwasser so eingestellt werden, daß das nachlaufende Heißwasser höhere Temperatur hat als eingestellt.



EP 0 388 512 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 11 6643

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	DE-A-1 484 897 (FÖRSTER) * Seite 1, Zeile 1 - Zeile 7 *** Seite 2, Zeile 7 - Seite 3, Zeile 18; Abbildungen 1,2,3 ** -----	1	E 03 C 1/04
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			E 03 C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Den Haag		11 Oktober 91	
		Prüfer	
		TELLEFSEN J.J.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet			
Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie			
A: technologischer Hintergrund			
O: nichtschriftliche Offenbarung			
P: Zwischenliteratur			
T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			
E: älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist			
D: in der Anmeldung angeführtes Dokument			
L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument			
.....			
&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			